



Ausgabe 16 / 2011

[www.prolangenstein.at](http://www.prolangenstein.at)

Die Gesetzeslage verpflichtet die Gemeinden ein Entwicklungskonzept für die nächsten 10 Jahre zu erstellen und den Flächenwidmungsplan neu aufzulegen, um vorausschauend und nachhaltig die Zukunft auf diesem Wege vorzugestalten.

Da Lebensraum und Wohnstätte der Bürger direkt oder indirekt betroffen sind, ist es aus unserer Sicht unbedingt notwendig die Langensteiner und Langensteinerinnen in diesen Entscheidungsprozess mit einzubinden. Wir von Pro Langenstein haben im Bauausschuss schon mehrmals darauf hingewiesen, diese Planungen, Gestaltungen und etwaigen Veränderungen in den verschiedenen Regionen (Gusen, Gusendorf, Frankenberg, Stacherlsiedlung, Langenstein-Ort, Zentrum neu usw.) zuerst mit den direkt Betroffenen und dann gesamtheitlich zu besprechen und zu erarbeiten. Das Mitspracherecht des einzelnen Bürgers muss auf jeden Fall berücksichtigt werden.

Bei wichtigen, gravierenden Veränderungen und Entscheidungen kann auch, wie in St.Georgen/G. (Freibad), eine Volksbefragung durchgeführt werden.

Wir hoffen, dass zum Wohle aller Langensteiner unser Vorschlag angenommen und das Entwicklungskonzept in dieser Form erarbeitet wird.



## Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan für 10 Jahre



# Klarstellung

*Wir von Pro Langenstein haben uns zum Ziel gesetzt, in den Aussendungen auch weiterhin sachlich zu berichten.*

*Wir wollen die Langensteiner und Langensteinerinnen nicht nur über die geleistete Arbeit unserer Gemeindeführung informieren (samt Abstimmungsergebnissen bei Gemeinderatssitzungen), sondern auch andere Möglichkeiten aufzeigen, wie aus unserer Sicht das eine oder andere Problem angegangen werden könnte. Ob diese Vorschläge dann angenommen werden oder nicht, liegt leider nicht mehr in unserem Bereich.*

*Es fördert sicher nicht die Zusammenarbeit und es tut weh, wenn immer wieder mit Beleidigungen und Unterstellungen in diversen Aussendungen gearbeitet wird (nicht unser Niveau).*

**AUFZEIGEN, HINWEISEN, VORSCHLAGEN und MITARBEITEN ist unsere Devise.**  
*Wir werden auch weiterhin für die Gemeinde unsere Kraft einsetzen.*

## Post-Serviceestelle oder Postpartner

Ursprünglich wollten wir von Pro Langenstein mit unserem Antrag einen Postpartner in Langenstein installieren. Leider wurde es dann nur eine Post-Serviceestelle. Da in einer Post-Serviceestelle keine Pakete und Massenpost und Aufgabe auf Monatsrechnung versendet werden dürfen, ist zu überlegen, sie doch in einen Postpartner umzuwandeln. Es gibt viele Langensteiner, die dadurch noch immer mit ihren Paketen auswärts (nach St.Georgen oder Mauthausen) pendeln müssen. Es wäre außerdem wünschenswert, die derzeitigen Öffnungszeiten auszuweiten.

## Flurreinigungs-Aktion 2011

**Liebe Langensteinerinnen und Langensteiner,**

als Obmann möchte ich mich im Namen des Umweltausschusses bei den 61 Helfern und Helferinnen recht herzlich bedanken, die am 2. April den achtlos weggeworfenen Müll im Gemeindegebiet Langenstein eifrig gesammelt haben. Unsere jüngste Helferin war erst 3 Jahre alt. Somit war die Flurreinigung heuer ein voller Erfolg und es konnten 65 Säcke Müll ordnungsgemäß entsorgt werden.

Wir freuen uns schon auf die nächste Flurreinigung im April 2012. Tun wir es unserer Umwelt zuliebe.

DANKE - Ihr UA-Obmann Dr. Michael Hohl



**beim Seyer in Gusen-Dorf  
am Samstag, 28. Mai 2011  
ab 16 Uhr**

*Wir laden alle Langensteiner  
- ob jung, ob alt - zu einem  
gemütlichen Nachmittag ein.*

*Mit Musik,  
bodenständigen Schmankerln  
und guten Tropfen  
einige Stunden über alles reden können,  
soll das Motto  
dieser Veranstaltung sein.*

**Nehmen Sie sich Zeit.  
Wir würden uns freuen.**



**Gute Fortschritte bei der  
Uni-Markt-Baustelle**



**AUFZEIGEN  
HINWEISEN  
VORSCHLAGEN  
MITARBEITEN**